



## PRESSEINFORMATION

# TRINK'WASSERTAG

## beim Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland

Eine sichere Versorgung mit qualitativ hochwertigem Trinkwasser ist im internationalen Vergleich keine Selbstverständlichkeit. Daher beteiligte sich der WLVB Nördliches Burgenland auch heuer wieder beim dritten österreichischen TRINK'WASSERTAG am 15. Juni 2018. In Kooperation mit der Österreichischen Vereinigung für das Gas- und Wasserfach (ÖVGW) informierte der WLVB NB über seine Tätigkeiten und zeigte, was hinter einer sicheren und störungsfreien Versorgung mit hochwertigem Trinkwasser steckt. Der jährliche Aktionstag wurde 2016 von der ÖVGW ins Leben gerufen, um mehr Bewusstsein für den sorgsamen Umgang mit unserem Trinkwasser zu schaffen und die Leistungen der Wasserversorger sichtbar zu machen. Auch dieses Jahr war der Aktionstag ein voller Erfolg und viele Schulen nutzten die Möglichkeit hinter die Kulissen eines Wasserversorgers zu blicken.

### Aktivitäten des WLVB Nördliches Burgenland

Alle Schulen der Bezirke Mattersburg und Eisenstadt wurden eingeladen, die Zentrale in Eisenstadt (samt Schauraum, Museum und der Schaltwarte) zu besichtigen. Den Schulen aus dem Bezirk Neusiedl wurde die Außenstelle in Neusiedl zur Schau gestellt. Die fachkundigen Dienstnehmer des WLVB NB wussten viel Interessantes zur Funktionsweise der Wasserversorgung im Nordburgenland zu berichten.

„Hauptziel des Tages ist es, den Kunden zu vermitteln, welcher enorme Aufwand dahintersteckt, bis das erstklassige Trinkwasser aus dem Wasserhahn läuft. Wir wollen damit vor allem das Bewusstsein für die wertvolle Ressource WASSER wecken. Die rund 400 jungen Besucher aus den Schulen bestätigten uns auch in unserem besonderen Engagement für die nächste Generation“, erklärt der Obmann des WLVB Bgm. Ing. Gerhard Zapfl.

### Österreichische Trinkwasserversorgung: sicher und zuverlässig

Rund 5.500 Wasserversorgungsunternehmen arbeiten in Österreich daran, dass rund um die Uhr Trinkwasser in erstklassiger Qualität in unsere Haushalte fließt. Der durchschnittliche Wasserverbrauch pro Kopf liegt in Österreich bei rund 130 Liter pro Tag. Ohne ausgeprägten Außenbereich oder Pool ergibt sich ein Haushaltsverbrauch von ca. 112 Litern pro Einwohner und Tag, wobei der Großteil des Wassers für Hygiene verwendet wird.

Um den hohen Standard in der Trinkwasserversorgung zu halten, müssen die in den letzten Jahrzehnten geschaffenen Werte und Infrastrukturen kontinuierlich weiterentwickelt werden. Derzeit werden von den heimischen Wasserversorgern rund 81.000 km Rohrleitungen betrieben, instand gehalten und gewartet. Die Länge des österreichischen Leitungsnetzes entspricht somit etwa der doppelten Strecke um den Äquator. Zudem betreiben und warten die Wasserversorgungsunternehmen 1,44 Mio. Hausanschlussleitungen und ebenso viele Wasserzähler.

## **Burgenland: Bestehende Versorgungsstrukturen gewährleisten einwandfreie Trinkwasserversorgung**

Die Trinkwasserversorgung Burgenlands erfolgt zu 90 % aus Grundwasser und 10 % aus Quellwasser. Die mächtigen oberflächennahen Schotterkörper mit ihrem ergiebigen Grundwasser sichern die Versorgung im Norden des Landes. An den Rändern des Günsler Gebirges sowie des Leithagebirges treten Quellwasser zu Tage. Im südlichen und mittleren Burgenland kommt dem Grundwasser aus großer Tiefe hohe Bedeutung für die Wasserversorgung zu. Die bestehenden Versorgungsstrukturen gewährleisten heute eine einwandfreie Trinkwasserversorgung für das Bundesland und sind geeignet für eine sichere Versorgung in der Zukunft.

### **Daten und Fakten zur österreichischen Trinkwasserwirtschaft**

- **Herkunft des Trinkwassers**  
Österreich bezieht sein Trinkwasser zu 100 % aus Grund- und Quellwasser.
- **Wasserversorgungsunternehmen**  
In Österreich gibt es rund 5.500 Wasserversorgungsunternehmen, die 91,8 % der Bevölkerung zentral mit Trinkwasser versorgen.
- **Gewinnung**  
Pro Jahr werden von den Wasserversorgern rund 800 Mio. m<sup>3</sup> Trinkwasser aus Brunnen und Quellen gewonnen.
- **Speicherung**  
Das Gesamtvolumen der Wasserbehälter in Österreich beträgt rund 4,1 Mio. m<sup>3</sup>. Pro zentral versorgtem Einwohner stehen zwischen 400 und 700 Liter gespeichertes Trinkwasser zur Verfügung.
- **Leitungsnetz**  
Das österreichische Wasserleitungsnetz ist derzeit rund 81.000 km lang.
- **Wasserverwendung im Haushalt**  
Bezogen auf einen Einwohner wurden im Jahr 2016 in Österreich laut ÖVGW-Statistik 183 Liter Trinkwasser pro Tag an die Verbrauchsgruppen Haushalt, Gewerbe und Industrie abgegeben. Der reine Haushaltsbezug liegt bei etwa 130 l / Einwohner und Tag.

### **Über die ÖVGW**

Die Österreichische Vereinigung für das Gas- und Wasserfach (ÖVGW) ist die freiwillige Vertretung der österreichischen Gasnetzbetreiber und Wasserversorgungsunternehmen. Sie zählt alle Gasnetzbetreiber und rund 250 Unternehmen im Wasserbereich zu ihren Mitgliedern. Über Kooperationen mit Landesverbänden vertritt die ÖVGW mehr als 1.500 Wasserversorger. Diese beliefern knapp 6,4 Millionen Menschen bzw. rund 80 % der Bevölkerung mit Trinkwasser.

[www.ovgw.at](http://www.ovgw.at)

**Ausführliche Informationen zum TRINKWASSTERTAG und den geplanten Veranstaltungen in ganz Österreich finden Sie unter:**

[www.trinkwassertag.at](http://www.trinkwassertag.at)

### **Rückfragehinweis:**

Obmann Bgm. Ing. Gerhard Zapfl steht unter 0664 / 264 51 04 gerne zur Verfügung!